

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 51 (1991-1992)

**Heft:** 4

**Vorwort:** Liebe Leserin, lieber Leser,

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Liebe Leserin, lieber Leser,

erinnert Ihr Euch auch noch an folgendes Erlebnis: Die Sommerferien neigen sich dem Ende entgegen und die Lehrer sind daran, den Lehrmittelbestand aufzustocken. Rasch wird die Liste der benötigten Bücher erstellt, und man wagt sich auf die Fahrt nach Chur; auf zum Lehrmittelverlag in der Planaterrastrasse. Jetzt beginnen sich die Probleme zu häufen: Zuerst ist es unmöglich, das Auto an einer erlaubten Stelle zu parkieren. Hat man das dann doch irgendwie geschafft, folgt das Schlangestehen in der Hitze des Sommertages am engen Schalter der Verlagsräumlichkeiten. – Eigentlich selber schuld, wer das auf sich nimmt, mag man sich denken. Warum hat er sich die Ware nicht per Post zukommen lassen, am besten nach schriftlicher Bestellung.

Solche Szenen gehören nun endgültig der Vergangenheit an: Der Lehrmittelverlag wurde neu strukturiert und ist eben daran, von der Planaterrastrasse in ein modernes Gebäude mit Platz, Platz und nochmals Platz an der Ringstrasse umzuziehen. Wie das alles kommen, aussehen und funktionieren soll, lesen Sie im Hauptteil dieser Schulblatt-Nummer. – Der alte Drucksachen- und Lehrmittelverlag jedenfalls ist bald nur noch – etwas nostalgische – Erinnerung.

Weitere Schwerpunkte dieser Nummer sind der Rückblick auf den ersten Intensivfortbildungskurs der EDK-Ost und der Zwischenbericht der «Kantonalen Projektgruppe Informatik». Der Kursbericht ist gleichzeitig eine Ermunterung an Kolleginnen und Kollegen, einen solchen Schritt auch einmal zu wagen, und auch der Computerbericht muntert auf: zum Mitmachen, zur Innovation. Der letzte Satz lautet nämlich: «Wir hoffen deshalb, dass unser Konzept auf eine Oberstufenlehrerschaft treffen wird, die sowohl die nötige Innovationsfreudigkeit wie auch den kritischen Blick für das Wesentliche besitzt.»

Zum Schluss weisen wir noch auf die beiden bedeutsamen Leserbriefe in der «Meinungsecke» hin: Der eine befasst sich mit der Pensionskasse, der andere mit dem neuen Lehrplan für die Handarbeit; beide nehmen Stellung zu Beiträgen, die in der letzten Nummer erschienen sind. Es kann nur von gutem sein, wenn sich die Lehrerschaft zu den aufgeworfenen Fragen eigene Gedanken macht.

Die Redaktion

Übernahme zu günstigen Konditionen

### **Altpapier**

(Hefte, Bücher, Zeitungen, Prospekte)  
(kein Karton)

### **Fitschi Transporte + Recycling AG**

7247 Saas i. Pr.  
Telefon 081 54 12 48  
Wechselmulden-Service